

An die
Präsidentin des Nationalrats
Doris BURES
Parlament
1017 W i e n

GZ: BKA-353.110/0010-I/4/2015

Wien, am 3. April 2015

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Windbüchler-Souschill, Freundinnen und Freunde haben am 5. Februar 2015 unter der **Nr. 3620/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Beitrag der österreichischen Bundesregierung zur Umsetzung des achten Millenniums-Entwicklungsziels - eine globale Partnerschaft im Dienst der Entwicklung gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 12:

- *Welchen Stellenwert hat die Bundesregierung in und außerhalb der Entwicklungspolitik dem Aufbau einer weltweiten Entwicklungspartnerschaft zwischen 2000 und 2014 eingeräumt?*
- *Ein Eckpfeiler der globalen Partnerschaft ist die internationale Handelspolitik und der Zugang zu internationalen Märkten. Welche Strategien hat die Bundesregierung zwischen 2000 und 2014 national, europaweit und international verfolgt, damit ein offenes internationales Handels- und Finanzsystem - das auf festen Regeln beruht, vorhersehbar ist und nicht diskriminierend wirkt - ausgebaut wird?*
 - a) *Welche Maßnahmen mit welchem Budget wurden dafür jährlich zwischen 2000 und 2014 seitens der Bundesregierung auf multilateraler Ebene gesetzt? Wie beurteilt die Bundesregierung deren Wirksamkeit?*
 - b) *Welche Maßnahmen mit welchem Budget wurden für denselben Zweck jährlich zwischen 2000 und 2014 seitens der Bundesregierung auf bilateraler Ebene gesetzt? Wie beurteilt die Bundesregierung deren Wirksamkeit?*
 - c) *Wie hat die OEZA zwischen 2000 und 2014 dazu beigetragen, die Handelskapazitäten in ihren Schwerpunktländern zu stärken? Wie beurteilt die Bundesregierung die Wirksamkeit dieser Aktivitäten?*

- *Welche Strategien hat die Bundesregierung zwischen 2000 und 2014 national, europaweit und international verfolgt, um die Schuldenprobleme der Entwicklungsländer mit niedrigen und mittleren Einkommen umfassend und wirksam anzugehen, damit ihre Schulden auf lange Sicht tragbar werden?*
 - a) *Welche Maßnahmen mit welchem Budget wurden dafür jährlich zwischen 2000 und 2014 seitens der Bundesregierung auf multilateraler Ebene gesetzt? Wie beurteilt die Bundesregierung deren Wirksamkeit?*
 - b) *An welchen Schuldenerleichterungen für welche Länder in welcher Höhe hat sich Österreich zwischen 2000 und 2014 im Rahmen der HIPC-Initiative und im Rahmen von MDRI beteiligt?*
 - c) *Welche Maßnahmen mit welchem Budget wurden jährlich zwischen 2000 und 2014 seitens der Bundesregierung auf bilateraler Ebene gesetzt um die Schuldenprobleme der Entwicklungsländer anzugehen? Wie beurteilt die Bundesregierung deren Wirksamkeit?*
 - d) *Welche bilateralen Schuldenerleichterungen für welche Länder in welcher Höhe hat Österreich zwischen 2000 und 2014 zugesagt, welche davon umgesetzt? Welche dieser Länder waren Schwerpunktländer der OEZA?*
 - e) *Gibt es bilaterale Schulden von am wenigsten entwickelten Ländern, die Österreich noch nicht erlassen hat? Wenn ja, welche, in welcher Höhe?*
- *Welche Strategien hat die Bundesregierung zwischen 2000 und 2014 national, europaweit und international verfolgt um in Zusammenarbeit mit den Entwicklungsländern für die Schaffung menschenwürdiger und produktiver Arbeitsplätze für junge Menschen zu sorgen?*
 - a) *Welche Maßnahmen mit welchem Budget wurden dafür jährlich zwischen 2000 und 2014 seitens der Bundesregierung auf multilateraler Ebene gesetzt? Wie beurteilt die Bundesregierung deren Wirksamkeit?*
 - b) *Welche Maßnahmen mit welchem Budget wurden dafür jährlich zwischen 2000 und 2014 seitens der Bundesregierung auf bilateraler Ebene gesetzt? Wie beurteilt die Bundesregierung deren Wirksamkeit?*
 - c) *Wie hat die OEZA zwischen 2000 und 2014 zur Senkung der Jugendarbeitslosenquote von Männern und Frauen in ihren Schwerpunktländern beigetragen? Wie beurteilt die Bundesregierung deren Wirksamkeit dieser Unterfangen?*
- *Welche Strategien hat die Bundesregierung zwischen 2000 und 2014 national, europaweit und international in Zusammenarbeit mit der pharmazeutischen Industrie verfolgt, damit lebenswichtige Medikamente in Entwicklungsländern zu erschwinglichen Preisen verfügbar gemacht werden?*
 - a) *Welche Maßnahmen mit welchem Budget wurden dafür jährlich zwischen 2000 und 2014 seitens der Bundesregierung auf multilateraler Ebene gesetzt? Wie beurteilt die Bundesregierung deren Wirksamkeit?*
 - b) *Welche Maßnahmen mit welchem Budget wurden dafür jährlich zwischen 2000 und 2014 seitens der Bundesregierung auf bilateraler Ebene gesetzt? Wie beurteilt die Bundesregierung deren Wirksamkeit?*
 - c) *Wie hat die OEZA zwischen 2000 und 2014 dazu beigetragen, den der Anteil der Bevölkerung mit dauerhaftem Zugang zu unentbehrlichen Arzneimitteln zu bezahlbaren Kosten in ihren Schwerpunktländern anzuheben? Wie beurteilt die Bundesregierung die Wirksamkeit dieser Unterfangen?*
- *Welche Strategien hat die Bundesregierung zwischen 2000 und 2014 national, europaweit und international in Zusammenarbeit mit dem Privatsektor verfolgt, damit die Vorteile der neuen Technologien, insbesondere der Informations- und*

Kommunikationstechnologien, in Entwicklungsländern verfügbar gemacht werden?

- a) *Welche Maßnahmen mit welchem Budget wurden dafür jährlich zwischen 2000 und 2014 seitens der Bundesregierung auf multilateraler Ebene gesetzt? Wie beurteilt die Bundesregierung deren Wirksamkeit?*
 - b) *Welche Maßnahmen mit welchem Budget wurden dafür jährlich zwischen 2000 und 2014 seitens der Bundesregierung auf bilateraler Ebene gesetzt? Wie beurteilt die Bundesregierung deren Wirksamkeit?*
 - c) *Wie hat die OEZA zwischen 2000 und 2014 dazu beigetragen, die Zahl der telefonischen Festnetz- und Mobilanschlüsse sowie der Computerisier und InternetuserInnen pro 100 EinwohnerInnen in ihren Schwerpunktländern anzuheben? Wie beurteilt die Bundesregierung die Wirksamkeit dieser Unterfangen?*
- *Welche Strategien hat die Bundesregierung seit 2000 national, europaweit und international verfolgt, um außerhalb der Entwicklungspolitik auf europäischer und nationaler Ebene den besonderen Bedürfnissen der am wenigsten entwickelten Länder Rechnung zu tragen?*
- a) *Welche Maßnahmen mit welchem Budget wurden dafür jährlich zwischen 2000 und 2014 seitens der Bundesregierung auf multilateraler Ebene gesetzt? Wie beurteilt die Bundesregierung deren Wirksamkeit?*
 - b) *Welche Maßnahmen mit welchem Budget wurden dafür jährlich zwischen 2000 und 2014 seitens der Bundesregierung auf bilateraler Ebene gesetzt? Wie beurteilt die Bundesregierung deren Wirksamkeit?*
 - c) *Welche am wenigsten entwickelten Länder gehörten zu den Schwerpunktländern der OEZA und wie hat die OEZA zwischen 2000 und 2014 dazu beigetragen, ihren besonderen Bedürfnissen zu begegnen? Wie beurteilt die Bundesregierung die Wirksamkeit dieser Unterfangen?*
- *Welche Strategien hat die Bundesregierung seit 2000 national, europaweit und international verfolgt um den besonderen Bedürfnissen der Binnen- und kleinen Inselentwicklungsländer Rechnung zu tragen?*
- a) *Welche Maßnahmen mit welchem Budget wurden dafür jährlich zwischen 2000 und 2014 seitens der Bundesregierung auf multilateraler Ebene gesetzt? Wie beurteilt die Bundesregierung deren Wirksamkeit?*
 - b) *Welche Maßnahmen mit welchem Budget wurden dafür jährlich zwischen 2000 und 2014 seitens der Bundesregierung auf bilateraler Ebene gesetzt? Wie beurteilt die Bundesregierung deren Wirksamkeit?*
 - c) *Welche Binnen- und/oder kleine Inselentwicklungsländer gehörten zu den Schwerpunktländern der OEZA und wie hat die OEZA zwischen 2000 und 2014 dazu beigetragen, ihren besonderen Bedürfnissen zu begegnen? Wie beurteilt die Bundesregierung die Wirksamkeit dieser Unterfangen?*
- *Wie hoch war jährlich zwischen 2000 und 2014 die öffentliche Entwicklungshilfe (insgesamt und an die am wenigsten entwickelten Länder) in Prozent des Bruttonationaleinkommens Österreichs?*
- a) *Wie hoch war jährlich zwischen 2000 und 2014 der Anteil in Prozent der ungebundenen bilateralen öffentlichen Entwicklungshilfe in Prozent an der Gesamt-ODA Österreichs?*
 - b) *Wie hoch waren jährlich zwischen 2000 und 2014 die Mittel der OEZA (in Prozent an der Gesamt-ODA und absolut in EUR), die für soziale Grunddienste (Grundbildung, primäre Gesundheitsversorgung, Ernährung, Wasser- und Sanitärversorgung) in Schwerpunktländern der OEZA?*


- *Wie und in welchen Intervallen haben sich zwischen 2000 und 2014 die verschiedenen Ministerien betreffend die Erreichung des achten Millenniums-Entwicklungszieles sowie der Stärkung der Politikkohärenz abgestimmt?*
 - a) *Welche Monitoringmaßnahmen setzte Österreich um seinen Fortschritt zur Erreichung des achten Millenniums-Entwicklungszieles sowie zur Stärkung der Politikkohärenz zu beobachten und zu messen? Mit der Bitte um Auflistung*
 - b) *Wurden korrektive Maßnahmen notwendig und wenn ja, welche wurden von welchem Ressort wann gesetzt und mit welchem Budget ausgestattet?*
- *Welche konkreten Schritte gedenkt die Bundesregierung 2015 und darüber hinaus zu tun, um die noch nicht erreichten Millennium-Entwicklungsziele schnellstmöglich zu erreichen?*
- *Welche Schlüsse zieht die Bundesregierung aus ihrer eigenen Leistung für die Umsetzung des achten Millennium-Entwicklungszieles für die Umsetzung der post2015-Agenda? Wie sind die Evaluierungsergebnisse? Wann kann mit einem Bericht an das Parlament gerechnet werden?*

Die österreichische Bundesregierung bekennt sich zu den Millenniums-Entwicklungszielen der Vereinten Nationen, wobei Armutsbekämpfung, Frieden, Sicherheit und Umwelt sowie Wasserversorgung zentrale Themen der bilateralen österreichischen Entwicklungszusammenarbeit darstellen. Die Stärkung der Entwicklungszusammenarbeit als staatliche Gesamtverantwortung wurde daher auch im Regierungsprogramm für die laufende Legislaturperiode aufgenommen.

Die Koordination der internationalen Entwicklungspolitik und der Angelegenheiten der Entwicklungszusammenarbeit betrifft jedoch keinen Gegenstand der Vollziehung des Bundeskanzleramtes.

Mit freundlichen Grüßen

FAYMANN

Signaturwert	Mf+DZVW+NjLt/J2M05XneypGghJRUtX455asbeez2Prung jydKkimg9dtAyFgT1rZZa//PDGAf7/gAxGfScsBeppShWbBu/niAOKoFZlyZ9edj8So p8pYzXRFsPDnNFKZu0x4GCsWE0JFBLHcBM1VQd3LCqlUm3woCE4PISjKXPJZKnavsXQz QZ3z8HQsfM5ttUN58qSgpy1xSjHCEPhoWkAKVxEdxtBA0YUU4azmmvk5xsx5yueqonP ARcn7ZhoBG5b37yww8M4mXz87NhiwcZjn7QKiQVsTZh3NFi8oXFZkcebNnYjnEffHEM C9dbCdg==		5 von 5	
	Unterzeichner	serialNumber=812559419344,CN=Bundeskanzleramt,C=AT		
	Datum/Zeit	2015-04-03T09:19:42+02:00		
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT		
	Serien-Nr.	1026761		
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.			
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: http://www.signaturpruefung.gv.at Informationen zur Prüfung des Ausdrucks finden Sie unter: http://www.bka.gv.at/verifizierung			